



Seeed beim Festival Lollapalooza 2015 in Berlin

Die Band Seeed

› Deutscher Reggae aus Berlin

Seeed ist die bekannteste Reggaeband Deutschlands. Seit über 20 Jahren schaffen es die Musiker aus der deutschen Hauptstadt Berlin, mit ihrer Musik die Fans in Deutschland, Österreich und in der Schweiz zu begeistern. Im nächsten Jahr sind die Künstler auf großer Tournee.

Die Band wurde 1998 in Berlin gegründet und besteht aus zehn Musikern. Die wichtigsten Mitglieder sind die Sänger Peter Fox und Frank Dellé. Der dritte Sänger Demba Nabé starb 2018. Die Todesursache ist unbekannt. Seeed ist eine „Multikulti-Band“. Viele der Bandmusiker haben einen Migrationshintergrund: Peter Fox hat Wurzeln in Frankreich und Polen. Frank Dellés Familie stammt aus Ghana. Die Musiker lieben Reggae, eine Musik, die ursprünglich aus Jamaika kommt. Gemeinsam hat die Band große Hits geschrieben wie „Dickes B“, „Ding“ und „Aufstehn!“. 2019 haben sie ihr neuestes Album „BAM BAM“ veröffentlicht. Die elf neuen Songs klingen sommerlich, regen zum Tanzen an und machen gute Laune.

Soloprojekte

Doch nicht nur zusammen sind die Musiker erfolgreich: Sowohl Dellé und Nabé als auch Fox haben Solokarrieren gemacht. Das Album „Stadtaffe“ von Peter Fox aus dem Jahr 2008 war sehr beliebt. Es wurde über 1,3 Millionen Mal verkauft und zählt heute noch zu den wichtigsten deutschen Musikalben der 2000er-Jahre. Es hat Peter Fox allerdings nicht gefallen, dass er plötzlich so berühmt wurde. Deshalb macht er nur noch mit Seeed Musik und nicht mehr alleine.

Musikstil und Songtexte

Seeed ist eine besondere Gruppe, weil sie verschiedene Musikstile verbindet. Die Band hat es geschafft, mit einer Mischung aus Reggae, Dancehall, Ska, Rap

und Pop einen ganz eigenen Musikstil zu erfinden. Dabei werden auch Blasinstrumente verwendet wie Posaune und Saxofon. Mit den beiden Sängern sorgt das für einen einzigartigen Klang. Manchmal sind die Lieder von Seeed langsam und gefühlvoll, manchmal sind sie schnell und motivieren zum Tanzen. Die Liedtexte thematisieren das Leben in der Großstadt Berlin, Freundschaft, Liebe, aber auch sozialkritische Themen wie die Dominanz von Geld und Konsum. Im Sommer 2020 hätte die Band auf verschiedenen Festivals in ganz Europa auftreten sollen. Diese wurden aber wegen der Corona-Krise abgesagt. Seeed möchte 2021 alle Konzerte nachholen.

Max Firgau

anregen, zu etw. (Dat.)	<i>inspirieren, motivieren</i>
begeistern	<i>Freude/Interesse wecken</i>
einzigartig	<i>einmalig, ungewöhnlich, ohne Beispiel</i>
erfinden	<i>sich ausdenken, kreieren</i>
gefühlvoll	<i>romantisch, sentimental</i>
gründen	<i>aufbauen, organisieren</i>
Klang, -"e, der	<i>Ton, Melodie</i>
Migrationshintergrund, -"e, der	<i>Eltern/Großeltern aus einem anderen Land</i>
Mitglied, -er, das	<i>Angehöriger einer Organisation</i>
nachholen	<i>später machen/veranstalten</i>
plötzlich	<i>auf einmal, unerwartet, überraschend</i>
schaffen	<i>meistern, fertigbringen, erreichen, gelingen</i>
stammen	<i>herkommen; hier: geboren sein</i>
Todesursache, -n, die	<i>Grund für das Sterben</i>
ursprünglich	<i>zuerst, primär</i>
veröffentlichen	<i>hier: zum Verkauf anbieten, herausbringen</i>
verwenden	<i>benutzen, gebrauchen</i>
Wurzel, -n, die	<i>hier: Herkunft, Ursprung</i>
zählen, zu etw. (Dat.)	<i>hier: eines der wichtigsten Alben sein</i>

Das beste Konzert

Die 23-jährige Auszubildende Lotta Wiese war 2019 auf einem Konzert von Seeed in Hamburg: „Ich glaube, es war das beste Konzert, auf dem ich bisher war. Seeed hat nicht nur Lieder vom neuen Album gespielt, sondern auch alte und bekannte Songs. Außerdem wurden auch ein paar Songs von Peter Fox gesungen. Weil Seeed schon lange Musik macht, gibt es viele Klassiker, die alle Fans kennen und mitsingen können. Auf der Bühne gab es Tanz-Choreografien und auch das Publikum konnte zur Musik tanzen. Die Zuschauer waren ganz unterschiedlich und aus jeder Altersgruppe waren Fans dabei. Ich war begeistert!“